

[Das ukrainische Außenministerium hat Länder gewarnt, dass die Russische Föderation möglicherweise gestohlenes Getreide verkauft](#)

12.05.2022

Die von der Russischen Föderation auf dem internationalen Markt verkauften Getreidelieferungen können ganz oder teilweise gestohlenes Getreide aus der Ukraine enthalten. So lautete die Warnung des ukrainischen Außenministeriums an potenzielle Käufer von Getreide aus Russland am Mittwoch, den 11. Mai.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die von der Russischen Föderation auf dem internationalen Markt verkauften Getreidelieferungen können ganz oder teilweise gestohlenes Getreide aus der Ukraine enthalten. So lautete die Warnung des ukrainischen Außenministeriums an potenzielle Käufer von Getreide aus Russland am Mittwoch, den 11. Mai.

Sie stellte fest, dass das gestohlene Getreide wahrscheinlich aus den vorübergehend besetzten ukrainischen Gebieten exportiert wurde.

„Das ukrainische Außenministerium verurteilt kategorisch das Vorgehen der Russischen Föderation bei der Entsorgung von Getreide, das den ukrainischen Landwirten unrechtmäßig entzogen wurde. Die russischen Besatzer beschlagnahmen ukrainisches Getreide, leiten es für ihren eigenen Verbrauch weiter oder versuchen, es auf den internationalen Märkten zu verkaufen.

Der Diebstahl von Nahrungsmitteln aus dem Hoheitsgebiet eines unabhängigen souveränen Staates ist eine der Erscheinungsformen von Plünderung“, so das diplomatische Büro.

Sie betonten, dass jedes Land, das wissentlich gestohlenes Getreide kauft, „ein Komplize dieses Verbrechens ist“.

Nach Angaben der ukrainischen Regierung haben die Besatzer bereits mindestens 400-500 Tausend Tonnen Getreide im Wert von über 100 Millionen US-Dollar gestohlen.

„Praktisch alle Schiffe, die mit Getreide aus Sewastopol auslaufen, haben gestohlene ukrainische Produkte an Bord“, so das Außenministerium.

Der Diebstahl ukrainischen Getreides durch Russland wird durch zahlreiche Zeugenaussagen ukrainischer Landwirte bestätigt.

Das Außenministerium betonte, dass die kriminelle Beschlagnahme, der Export und die Verwendung ukrainischen Getreides durch Russland gegen die Grundprinzipien der UN-Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation (FAO) Gewährleistung der Ernährungssicherheit und Überwindung des Hungers verstößen.

„Diese Politik des Aggressorstaates stellt den Nutzen seiner Mitgliedschaft in der FAO und anderen internationalen Organisationen in Frage. Wir fordern, dass Russland aufhört, Getreide zu stehlen, die ukrainischen Häfen freigibt, die Schifffahrtsfreiheit wiederherstellt und Handelsschiffe passieren lässt“, heißt es in dem Kommentar.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 306

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.